

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 050/2013

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Sachstandsbericht der Aktivitäten im OGS-Bereich Schuljahr 2012/13 nebst Darstellung der finanziellen, personellen und räumlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des OGS-Angebotes.		
Datum 10.04.13	Geschäftszeichen 4/51/9	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl) 13 Seiten pdf Anlage TOP 9
Federführender Fachbereich: Fachbereich 4 - Familie und Bildung		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	30.04.2013	Vorberatung
Schulausschuss	30.04.2013	Vorberatung
Hauptausschuss	06.06.2013	Vorberatung
Finanzausschuss	13.06.2013	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	20.06.2013	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1.
Erweiterung der Offenen Ganztagsgrundschule der Katholischen Grundschule Südstraße durch Anmietung einer Immobilie und Bereitstellung entsprechender personeller und sachlicher Ausstattung.
2.
Anpassung von personeller und sachlicher Ausstattung entsprechend der Anzahl der betreuten Kinder in den OGS – Einrichtungen.
3.
Beschluss eines personellen Mindeststandards für die Schwelmer OGS – Einrichtungen.
4.
Anpassung des Entgeltes für das Mittagessen auf monatlich 60,--€.

Sachverhalt:

1.
Die Nachfrage für die Betreuung in den Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) der Grundschulen in Schwelm steigt kontinuierlich und kann mit den vorhandenen Kapazitäten nicht gedeckt werden.
 - a)
In der OGS der Katholischen Grundschule Südstraße können in dem jetzt anstehenden Schuljahr 2013/2014 in der Betreuungsform ACHT bis DREIZEHN 77% der vorangemeldeten Kinder (24) und im Offenen Ganztage 81% der vorangemeldeten Kinder (21) nicht aufgenommen werden.

Für die Erweiterung der OGS in der Katholischen Grundschule ist die zusätzliche Bereitstellung von Mitteln zur sächlichen Ausstattung, sowie der Personalkosten erforderlich.

Planung einer OGS Gruppe á 25 Kinder

	Sachkosten	Honorarkosten	Ausstattung Kosten analog der Bezu- schussung Ausbau U3	Personal- kosten /Tvöd
pro Kind	40,00 €	60,00 €	1.700,00 €	1.200,00 €
pro Gruppe	1.000,00 €	1.500,00 €	42.500,00 €	30.000,00 €

Summe d. Kosten für eine Gruppe 75.000,00 €

Weiterhin müssen für die Anmietung einer geeigneten Immobilie, sowie für IT-Anbindung Kosten einkalkuliert werden, welche z.Zt. noch nicht näher beziffert werden können.

b)

In der OGS Westfalendamm werden aktuell 40 Kinder betreut. Eine Aufstockung auf 50 Plätze ist hier möglich, sofern die Sachkosten und die Personalbemessung angepasst werden. In der Vergangenheit ist auf wechselndes Anmeldeverhalten schon entsprechend reagiert worden.

2.

Bei Einführung des Offenen Ganztags in Schwelm war die Bestrebung, die Gruppen pro 25 Kinder mit einer pädagogischen Fachkraft und einer Ergänzungskraft auszustatten. Eine gesetzliche Vorgabe zur personellen Ausstattung der OGS gibt es bis heute nicht.

Bei der Personalbemessung ist die gängige Norm in NRW, dass zur Gewährleistung der pädagogischen Qualität die Betreuung in der Regel durch den Einsatz von Fachkräften mit pädagogischer Qualifikation erfolgt. Dabei wird ein Betreuungsschlüssel von 2:25 zugrunde gelegt.

Die folgende Tabelle zeigt einen Vergleich zwischen der Personalbemessung nach KiBiz, wie er in den Tageseinrichtungen für Kinder Anwendung findet, dem aktuellen Ist-Stand in den Schwelmer OGS-Einrichtungen und dem Mindeststandard nach den o.g. Empfehlungen.

Vergleich der Personalbemessung KiBiz / IST-Stand / Mindeststandard					
	OGS Nordstadt 40 K.	OGS Möllenkotten 60 K.	OGS Engelbertstr. 50 K.	OGS Südstr. 45 K.	OGS Westfalendamm 40 K.
Personalstunden					
nach KiBiz	104	156	130	117	104
Personal Ist	85	92,75	94,5	78	59
Personal Mindeststandard	94,8	94,8	94,8	94,8	94,8

3.

Seit Einführung der OGS im Jahr 2003/2004 wird für das Mittagessen ein monatliches Entgelt in Höhe von 50,-€ von den Eltern erhoben.

Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung in dieser Zeit soll eine Angleichung des Entgeltes für das Mittagessen, einschließlich der Kosten für die Vor- und Nachbereitung erfolgen. Um die Qualität zu sichern, ist eine Anhebung des Entgeltes auf mtl. 60,-€ erforderlich. Für einkommensschwache Familien ist eine Inanspruchnahme der Programme „Kein Kind ohne Mahlzeit“, oder Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BUT) möglich. Dadurch bleiben für diese Familien die Kosten für das Mittagessen konstant.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt Nr. 03.02.04 **Bezeichnung** Offene Ganztagsgrundschule Südstraße

Aufwand	Ertrag	Einmalig	Wiederkehrend	Investiv	Konsumtiv	Bedarf i. Haushaltsjahr	Folgekosten
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	56.550,00	32500,00

Im Etat enthalten: ja
nein

Deckungsvorschlag:

Deckung zum Teil durch Landesmittel und Elternbeiträge von ca. 16.000,-€ im HHJ 2013.

Der Bürgermeister
i.V. gez. Schweinsberg